

smallwarsjournal.com

Crouching Panda, Hidden Dragon: Contesting Chinese Subversion in the Middle East and Central Asia

Steve Ferenzi

29–35 Minuten

Abstract

Die Volksrepublik China (VRC) präsentiert sich als sanfter Panda, um sein globales räuberisches Verhalten zu verschleiern. Aber sich im Panda-Anzug der Volksrepublik China zu verstecken, ist ein Drache, der versucht, die zentrale Region als zentrale politische und wirtschaftliche Achse für seine neokolonialen Bestrebungen auszubeuten. Leider ermöglicht der einzigartige US-Fokus auf Taiwan der VR China, die globale strategische Geographie und das menschliche Terrain jenseits des Indopazifiks zu erfassen, insbesondere durch seine Belt and Road Initiative. Um das PRC-Entscheidungskalkül über Taiwan und andere Bereiche des nationalen Interesses der USA umfassend zu gestalten, müssen die Vereinigten Staaten *überfristige Abschreckungsmöglichkeiten in der Grauzone durch irreguläre Kriegsführung im Nahen Osten und Zentralasien ausnutzen*. Diese Gegen-Raubtier-Kampagne würde der VR China den Zugang und den Einfluss verweigern, den sie zu gewinnen versucht, indem sie die Kosten für ihre ausbeuterischen Aktivitäten erhöht und die Partner gegen

Verwicklungen stärkt, die souveräne Entscheidungen an sich reißen. Daher bietet irreguläre Kriegsführung mehrere Möglichkeiten, zur *Abschreckung* beizutragen - der Eckpfeiler der bevorstehenden Strategie des Unterstaatssekretärs für Politik Elbridge Colby, die, sich durch *kognitive* und *finanzielle Vektoren* neben traditionellen militärischen Fähigkeiten manifestiert.

Pandas, Dragons und irreguläre Abschreckung - oh mein!

Mit ihrem charmanten Aussehen, ihrem sanften Auftreten und spielerischem Verhalten werden Pandas weltweit verehrt. Die Volksrepublik China (PRC) nutzt dieses entwaffnende Motiv täuschend, um sich als sanfter Riese zu präsentieren, während sie ihr globales räuberisches, neokoloniales Verhalten verschleiert. Aber sich im billigen Panda-Anzug der Volksrepublik China zu verstecken, ist ein roter Drache, der versucht, den Nahen Osten und Zentralasien auszunutzen. Leider schafft der einzigartige US-Fokus auf Taiwan Blindgänger, die es der VR China ermöglichen, „ihre größere Peripherie zu sichern“, indem sie strategische Geographie und menschliches Terrain weltweit jenseits des Indopazifiks erfasst. Um das PRC-Entscheidungsrechnungskalrecht über Taiwan und andere Gebiete von US-amerikanischem nationalem Interesse umfassend zu gestalten, müssen die Vereinigten Staaten überfristige Abschreckungsmöglichkeiten in der Grauzone durch irreguläre Kriegsführung in der Zentralregion ausnutzen. Andernfalls werden bürokratische und kognitive Ofenpfohlen die Anwendung eines *echten transregionalen Ansatzes* zur „Integration“ der Abschreckung behindern, wie es die nationalen Verteidigungs- und Sicherheitsstrategien der USA fordern.

Vergessen in Amerikas Abkehr von der Terrorismusbekämpfung, bleibt

die Zentralregion eine zentrale politische und wirtschaftliche Achse für die Belt and Road Initiative (BRI) der Volksrepublik China, um Asien mit Europa zu verbinden. Peking nutzt den Zugang und die Einflussmöglichkeiten entlang der BRI durch wirtschaftliche Staatskunst mit militärischen Implikationen - eröffnet durch die Wahrnehmung des sinkenden US-Engagements und des Verlusts der Glaubwürdigkeit. Ob durch „strategic ullcrums“ wie die Vereinigten Arabischen Emirate oder über Staaten, die unter massivem Schuldenproblemen wie Tadschikistan stehen, die VR China kann auf der globalen Bühne eine bedeutende ideologische, wirtschaftliche und politische Macht ausüben. Heute sehen wir, wie die VR China ihre Rolle in den Bereichen Frieden, Sicherheit und Diplomatie in der Region erhöht, während sich der Handel mit der Region in den letzten 20 Jahren mehr als verdreifacht hat. Als weltweit größter Rohölimporteur bezieht die Volksrepublik 46% ihres Öls aus dem Nahen Osten. Die VR China beginnt wirklich, „den Nahen Osten zu gewinnen“ auf Kosten der nationalen Sicherheit der USA.

Um die Abschreckung – „integriert“ oder anderweitig zu steigern – müssen die Vereinigten Staaten den Nahen Osten und Zentralasien als Mittelpunkt für die Gestaltung des Entscheidungschalkulationsprojekts sowohl im täglichen Wettbewerb als auch bei jeder krisengetriebenen taiwanesischen Kontingenz angehen. Die Zentralregion ist ein fruchtbarer Boden für eine Gegen-Rausch-Kampagne, die der VR China die Vorteile, die sie zu gewinnen versucht, verwehren würde - indem sie ihre ausbeuterischen Aktivitäten beleuchtet und die Partner gegen Verstrickungen mit der VR China stärkt, die souveräne Entscheidungen an sich reißen. Unregelmäßige Kriegsführung bietet mehrere Möglichkeiten, zur Abschreckung beizutragen - der Eckpfeiler der anhängigen Strategie des Unterstaatssekretärs für Politik Elbridge

Colby, die sich durch *kognitive* und *finanzielle Vektoren* neben traditionellen militärischen Fähigkeiten manifestiert.

Alle unter dem Himmel oder ein chinesischer Gürtel und eine Straße?

Als der Generalsekretär der Kommunistischen Partei Chinas (KPCh), Xi Jinping, den One Belt, One Road 2013 einführe - auf Englisch als die entwaffnendere Belt and Road Initiative - beanspruchte er ein Ziel, um Frieden, regionale Verbindungen und wirtschaftliche Integration zu fördern. In der Praxis geht es der BRI jedoch weniger um die altruistische Reichweite als um die Ausweitung der weltweiten wirtschaftlichen und politischen Macht Chinas und damit auch um Zwangs- und Anti-Souveräne-Einflüsse. Obwohl China die BRI als gutartig bebt, ist es Teil seiner Strategie, die Vereinigten Staaten bis 2049 als führende Supermacht der Welt zu ersetzen und die Welt förderlicher für die Autokratie zu machen. Grundsätzlich ist die BRI ein Mechanismus des räuberischen Wirtschaftskolonialismus, der die globale Einkreisung des Westens erleichtert.

Die eigennützigen Aktivitäten der Volksrepublik der Volksrepublik zeigen – wie das alte Nebensystem der Kriegsstaaten - dass die Volksrepublik versucht, wieder alle Straßen nach Peking zu bringen.

Die dominierende Meistererzählung der KPC ist eine romantisierte Version Chinas als *Zhnggu. Central Kingdom* Diese Erzählung stammt aus Chinas reiche Geschichte und kulturellem Erbe, und seine Anhänger glauben, dass ihre Zivilisation allen anderen überlegen ist. Beginnend mit der Han-Dynastie (206 v. Chr.-28 n. Chr.) führte das alte China ein feudales System von Vasallenstaaten an, in dem das Zentrale Königreich das Zentrum der Welt war, und sein Führer - der "Sohn des

Himmels" regierte die bekannte Welt. Staaten im Umlauf des Zentralen Reiches würdigten den chinesischen Kaiser, während sie die chinesische zivilisatorische Überlegenheit erkannten. Diese imperiale Weltanschauung ist im alten kulturellen Konzept von *ti'n xi"* alle unter dem Himmel verankert.."

Diese Meisterzählung behauptet jedoch, dass seit dem Ersten Opiumkrieg (1839–1842) ausländische imperiale Nationen China gezwungen haben, der wirtschaftlichen und politischen Herrschaft zu erliegen, wie die 99-jährige Pacht Hongkongs an Großbritannien und Macau an die Portugiesen. Peking versucht, diese wahrgenommene Schmach zu beenden, die es ein „Jahrhundert der Demütigung“ (1839–1949) nennt, und nach und nach seinen rechtmäßigen Platz als dominierende Weltmacht zurückzuerobern. Zu diesem Zweck haben die Führer der KPCh eine chinesische Sprache verfolgt, die das konfuzianische Wohlwollen mit der Brutalität der Kriegsstaaten (481 bis 403 v. Chr.) verbindet: *wi r'u, n'i g'ng* („vorsprunglich wohlätig, aber innerlich rücksichtslos“). So vermuteten nur wenige im Westen, dass die VR China nicht der sanfte *Panda* ist, den sie vorgibt zu sein.

Kreis zum Gewinnen

Die Volksrepublik hält Investitionen in etwa 129 ausländische Häfen auf der ganzen Welt fest und verarbeitet fast zwei Drittel des weltweiten Containerverkehrs. Diese globalen Hafenunternehmen sind um die wichtigsten Handelsrouten und strategischen maritimen Drosselpunkte gruppiert - wie die Straße Bab al-Mandab und die Straße von Hormus, die den Zugang zum Nahen Osten ermöglichen. Darüber hinaus verfügt die VR China über sechs Hafenanlagen auf der ganzen Welt, die sowohl für kommerzielle als auch für militärische Zwecke bestätigt wurden - wie Dschibuti und Gwadar.

Peking stellt sich die Welt als *ein wéi q'* („umfassendes Spiel“) Brettspiel vor, bei dem man seinen Gegner umgibt. Der ehemalige Außenminister Henry Kissinger beobachtete, dass die Vereinigten Staaten stattdessen China wie Schach spielen angehen. Nach [Ansicht von Kissinger](#) lehrt Schach die Zielstrebigkeit des Spielers, während der *Spieler* strategische Flexibilität lernt [ironischerweise war es Kissingers außenpolitische Bemühungen während der Nixon-Regierung, die dazu führten, dass die Vereinigten Staaten wirtschaftlich mit der VR China verstrickt wurden]. Chinesisches Denken kultiviert so den Sieg durch psychologischen Vorteil statt durch direkte Konflikte.

Die wirtschaftlichen Praktiken, globalen Akquisitionen und der Zugang zu strategischen Überlandrouten, Häfen und Seestraßen durch die *wéi qí* VR-Strategie, bei der Peking die BRI nutzt, um die Vereinigten Staaten und ihre Verbündeten und Partner zu umschließen, um die nach dem Zweiten Weltkrieg, die von den USA geführte internationale Ordnung, zu verdrängen. Letztendlich entspricht diese Strategie dem Sonnen-Tzu-Axiom, dass „die [Entsprechung des Feindes ohne Kampf](#) der Höhepunkt des Könnens ist“.

PRC Schuldenfalle

Die „Schuldenfalle-Diplomatie“ beinhaltet ein Gläubigerland, das aufgrund hoher Zinsen schwer oder unmöglich zu zahlen ist, auf eine kreditgebende Nation, nur um den politischen Einfluss des Kreditgebers zu erhöhen. Der Westen ist seit Jahren besorgt, dass Peking diese räuberische Kreditvergabepraxis (BRI-Darlehen sind so hoch wie 33%) verfolgt, um die politische Unterstützung von seinen Kreditnehmern zu erpressen, indem [es die wirtschaftliche Abhängigkeit fördert](#).

Erstens *unterstützt* die VR China *keine nachhaltigen und transparenten Kreditvergabepraktiken*. Laut [einer Analyse von hundert](#) BRI-Verträgen

enthalten viele Geheimhaltungsvereinbarungen, die die Umsetzungsdetails verschleiern – die Begegnung mit weltweit anerkannten Normen. Zweitens *verwendet* die VR China *eine breite Verwendung der „No Paris Club“-Klausel*, die es ausdrücklich verbietet, die Ausstehenden Schulden der VR China in Abstimmung mit den Gläubigern des Pariser Clubs umzustrukturieren. So haben sich die staatlichen Banken der Volksrepublik China als bevorzugte Gläubiger positioniert, die von der Umstrukturierung ausgenommen sind, außerhalb des Einflusses des westlich dominierten Bankensystems. Schließlich geben PRC-Verträge den Kreditgebern die *Ermessensbefugnis*, *Kredite* zu. Daher bieten die vertraglichen Bedingungen der BRI den PRC-Kreditgebern einen Weg, um die in- und ausländische Politik des Kreditnehmers übermäßig zu beeinflussen.

Pekings Unnachgiebigkeit bei der Umschuldung und der Mangel an Transparenz erschweren es den Kreditnehmern, *einen Schuldenerlass auszuhandeln*. Basierend auf den Aktivitäten der VR China in Afrika, wo zahlreiche Länder im Gegenzug für Wirtschaftspartnerschaften mit Peking mit Schulden belastet werden, charakterisieren einige die *BRI als „opportunistischen Nercantilismus“*. Die räuberische Kreditvergabekultur der Volksrepublik China ermöglicht es Peking, einen Schuldenerlass zu seinen eigenen Bedingungen auszuhandeln, deren Ergebnisse die globalen Supermachtambitionen der Volksrepublik China durch die Anhäufung strategischer Dual-Use-Ports und Landrechte als Sicherheit erleichtert haben.

Auswirkungen auf die Region Zentral

Die Zentralregion ist eine kritische Achse für den Gürtel und die Straße der VR China, um Asien mit Europa zu verbinden. Die BRI muss vor allem durch zwei Gebiete - die Region Mittel- und Südasiens (CASA) und

die Golfstaaten - gehen, um für Pekings strategische Ziele äußerst lukrativ zu sein. Diese Gebiete unterliegen den Schwachstellen, die durch die Notwendigkeit ausländischer Investitionen und die Wahrnehmung eines sinkenden US-Engagements getrieben werden. Dies ermöglicht es der VR China, eine Rolle zu spielen, wie sie das viktorianische Großbritannien und das zaristische Russland im 19.th Jahrhundert spielt - im ursprünglichen „Großen Spiel“.

Das „neue Große Spiel“ der VR China in Zentralasien

In der CASA-Region, darunter Tadschikistan, Kirgisistan und Pakistan, stehen vor der „Schuldenkrise“, nachdem sie Milliarden von Dollar an Krediten aus Peking mit zunächst niedrigen Zinsen angenommen haben. Die zentralasiatischen Staaten schulden der VR China einen großen Prozentsatz ihrer Staatsverschuldung: *Tadschikistan* (52%), *Kirgisistan* (45%), *Turkmenistan* (16,9%), *Usbekistan* (16%), *Kasachstan Kazakhstan* (6,5 %). Die VR China nutzt korrupte Politiker innerhalb jener Regierungen aus, die oft geliehene Gelder einstecken, um sich zu bereichern, um Geschäfte zu sichern, die für die Volksrepublik günstig sind. Peking erhöhte schließlich diese Raten, die viele Regierungen nicht zurückzahlen konnten. Als die Empfängerländer sich gegen die Forderungen der Volksrepublik China sträubten, nutzte Peking die Schulden, um die Einhaltung zu zwingen - oft in Einfluss auf die Innenpolitik dieser Länder.

Da die Überwachungstechnologie der Volksrepublik China stärker in die Region integriert wird, wird Peking sie zunehmend für die Sammlung von Geheimdienstinformationen bewaffnen.

Tadschikistan und Kirgisistan sind zwei überzeugende Beispiele. Im Jahr 2016 gab Tadschikistan die Rechte von zwei Goldminen an ein

staatliches Unternehmen der VR China (SOE) ab, Schulden für ein Kraftwerk und einen üppigen Parlamentskomplex in Höhe von 230 Millionen Dollar zurückzuzahlen. Die chinesische Handelskultur ist [voller Bestechung](#), und SOEs verwenden sie als Teil ihrer Unternehmensstrategien. Eine Taktik ist, Kunden überhöhte Preise für ihre Projekte zu berechnen. Zum Beispiel ergab eine Untersuchung in Kirgisistan im Jahr 2018, nach dem Ausfall eines von der VR China finanzierten Wärmekraftwerks in Bischkek, eine Untersuchung, die die Anlage modernisiert hatte, eine um 90 % [überhöhte Baumaterialien](#) berechnet hatte. Der damalige Premierminister wurde wegen Unterschlagung aus dem Amt gestrichen, und 30 [Regierungsbeamte wurden wegen Korruption angeklagt](#), die die kirgisische Regierung 111 Millionen Dollar kosteten.

Genauer gesagt ist Pakistan der Nullpunkt für die räuberische PRC-Kreditvergabe. Mit einer [Schuldenquote](#) von 87% ist sie nach Sri Lanka die zweithöchste in Südostasien. Darüber hinaus schuldet Islamabad der VR China 22% seiner [Schulden](#). Pekings Raub manifestiert sich am wichtigsten im China-Pakistan-Wirtschaftskorridor (CPEC) und [Pakistans Gwadar Port](#). Die CPEC ist ein Überlandnetz von Straßen und Pipelines, die Westchina mit Gwadar verbinden, so dass die VR China den Zugang zum Arabischen Meer diversifizieren kann, indem sie die Straße von Malakka umgeht. In Bezug auf die Schuldenfalle-Diplomatie kämpft Pakistan darum, seine Kredite an China zurückzuzahlen, und hat [von Peking um eine Rettung in Höhe von 9 Milliarden Dollar gebeten](#).

Der Hafen von Gwadar veranschaulicht die doppelzüngigen Köder- und Wechselverhandlungstaktiken der VR China, die darauf ausgelegt sind, die Dual-Use-Infrastruktur zu sichern. Zusätzlich zu den Marinestützpunkten der Volksrepublik China in [Dschibuti](#) und [Kambodscha](#) verlagerten sich Pekings scheinbar harmlose

kommerzielle Hafeninvestitionen in Gwadar auf etwas aggressiveres als nur wirtschaftliche Entwicklung. Nachdem der Tiefseehafen mit chinesischen Arbeitern gebaut und eine 43-jährige Pacht unterzeichnet hatte, gaben Beamte im Jahr 2015 zu, dass der Zugang der PRC zu den nahe gelegenen globalen Schifffahrtsstraßen eine strategische Chance darstellte. "Es gibt eine inhärente [Dualität in den Einrichtungen, die China in ausländischen Häfen errichtet](#), die angeblich kommerziell sind, aber schnell aufrüstbar sind, um wichtige militärische Missionen durchzuführen", bemerkt Abhijit Singh, Senior Fellow bei der Observer Research Foundation in Neu-Delhi.

Sri Lankas Schuldenprofil ist wie das Pakistans, und der [Fall des Hambantota-Hafens](#) "an der Peripherie der Zentralregion" ist eine warnende Geschichte des räuberischen wirtschaftlichen Kolonialismus der Volksrepublik China. Im Jahr 2017, als Sri Lanka mit Schulden in Höhe von 8 Milliarden Dollar in Verzug geriet, teilweise aufgrund der Korruption des Präsidenten, zwang dies die Regierung, einen 99-Jahres-Mietvertrag des Hafens in einem Schulden-für-Eigenkapital-Swap zu unterzeichnen. Am Tag des Transfers schwärmte Xinhua, die offizielle Nachrichtenagentur der KPCh, auf Twitter, dass [Peking fremdes Territorium usurpiert habe](#). Dies und andere 99-jährige Hafenpachtverträge in Australien und Griechenland [erinnern an die früheren Pachtverträge](#) von Hongkong und Macau, die Peking als demütigende Akte des westlichen Imperialismus betrachtet. Indische Beamte haben auch behauptet, dass die CPEC und andere BRI-Häfen im Indischen Ozean und den Arabischen Golf absichtliche [PRC-Bemühungen](#) sind, [Indien einzukreisen](#). Während die BRI expandiert, wird die VR China logischerweise versuchen, [ihre Marinekapazitäten zum Schutz strategischer](#) Versorgungslinien vom Nahen Osten bis nach China zu [erweitern](#).

Klugheit im Nahen Osten - Langsam, aber miteinander verflochten

China sieht die [Staaten des Nahen Ostens als „strategische Dreh- und Angelpunkte“](#) "Kleider", durch die es militärischen, ideologischen, wirtschaftlichen und internationalen politischen Einfluss aufbauen kann. Der Unterzeichner der Vereinigten Arabischen Emirate - eine BRI-Unterzeichnerin der Vereinigten Arabischen Emirate seit 2018 - ist ein solcher Dreh- und Angelpunkt, in dem die VR China eine geheime Militärbasis im Khalifa-Port in Abu Dhabi baut. Die emiratische Regierung, die angeblich nicht wusste, dass China die [Anlage für die expansionistische Agenda der VR Chinas beabsichtigte](#), stoppte Ende 2021 den Bau der umstrittenen Anlage. Die Einrichtung hätte nicht nur in einer nachrichtendienstlichen Sammlungskapazität gedient, die die operative Sicherheit der im Land stationierten US-Streitkräfte gefährdete, sondern sie stellte auch den ersten möglichen Schritt eines PRC-Marine-Zugangsabkommens dar. Es ist unwahrscheinlich, dass China den Zugang zu den Emiraten so leicht abtreten wird, und seine Aktivitäten deuten darauf hin, dass Peking bereit ist, [doppelzüngige Aktivitäten in anderen BRI-Unterzeichnern zu](#) betreiben, um seine strategischen Ziele voranzutreiben.

[Israel ist ein weiterer](#) der wenig bekannten strategischen Dreh- und Angelpunkt des Mittleren Ostens der Volksrepublik China. Im Jahr 2020, nach einer Zeit erheblicher PRC-Investitionen in Israels High-Tech-Sektor, hat sich die US-Regierung nachdrücklich dafür eingesetzt, Israel zu warnen, den multinationalen PRC-Tech-Konzern Huawei daran zu hindern, das 5G-Netz des Landes zu entwickeln, aus Sorge, dass es Israels Souveränität gefährden würde. Aus Protest gegen die sich vertiefenden Beziehungen zwischen Israel und der VRPRK weigerten sich die Vereinigten Staaten zunächst, die USA zuzulassen. Navys ^{6th}

Fleet to belag in Haifa nach der Kontrolle der VR China über den Hafen. Infolgedessen hat Israel die PRC-Investitionen zurückgefahren und weiterhin mit US-Beamten über zukünftige wirtschaftliche Beziehungen zu Peking beraten, die [sich auf die wichtige US-israelische Partnerschaft auswirken](#) könnten.

Die Zusammenarbeit mit dem [Huawei der VR China zur Entwicklung von „Smart City / Safe City“](#)-Netzwerke bringt auch traditionelle US-Beziehungen für die Ausbeutung der VR China über die finanzielle Hebelwirkung hinaus gefährdet. Israel, Saudi-Arabien und Ägypten haben stark in solche Technologien investiert, wobei letzteres versucht, eine neue Verwaltungshauptstadt zu schaffen, die Kairo auf der Grundlage dieser Plattform ersetzt. Da die Überwachungstechnologie der Volksrepublik China stärker in die Region integriert wird, wird Peking sie zunehmend für die Sammlung von Geheimdienstinformationen bewaffnen. Die Bedrohung ist zweifach: Sie fördert autoritäres Verhalten innerhalb der Staaten gegen ihre eigene Bevölkerung, und sie erlaubt es der [VR China, Geheimdienstoperationen gegen die Regierungen des Gastlandes und ihre Völker durchzuführen](#).

Die Big-Data-Sammlung öffnet der VR China die Tür, um die Führer der teilnehmenden BRI-Nationen frei zu überwachen, um ihre privaten diplomatischen Gespräche und intimen Beziehungen einzubeziehen. Die Sammlung auf letzterem schafft Möglichkeiten zur Erpressung. Dr. Evan Ellis, Professor an den USA Army War College warnt vor der globalen technologischen Bedrohung: "Wenn Sie sich in einem Stadium befinden, in dem [China diese Menge an Wissen über Partnernationen hat](#)... wird die Fähigkeit, sich zu wehren oder gegen China zu arbeiten, extrem schwierig werden."

In der [Sprache der Abschreckung und Gezwermächtigung](#) schafft diese Realität ein völlig neues Verständnis davon, *Vermögenswerte* außerhalb

konventioneller und nuklearer Kampfmodalitäten *in Gefahr zu halten*.

Genauer gesagt, es ermöglicht der VR China, kritische Knotenpunkte in politischen Partnernetzwerken zu drängen, um politische Ergebnisse auf strategischem Niveau zu erzielen, die den US-Interessen zuwiderlaufen - Aspekte, die US-Militärkampagnen aufgrund kognitiver und bürokratischer Selbstbeschränkungen zu bewältigen haben.

Der Fokus auf traditionelle US-Partner, die zu strategischen Dreh- und Angelpunkten der VR Chinas werden, verdient weiterhin Aufmerksamkeit. Allerdings bieten US-Gegner wie der Iran und Syrien China auch die Möglichkeit, den ungehinderten regionalen Zugang zu erweitern. Im März 2021 entwarfen die VR China und der Iran eine 25-jährige strategische Vereinbarung, die 400 Milliarden Dollar an PRC-Infrastruktur-, Bank- und Telekommunikationsinvestitionen in Höhe von 400 Milliarden Dollar einflößte, im Austausch für ein stetiges Angebot an stark reduziertem iranischem Öl. Bemerkenswert, selbst innerhalb der iranischen Regierung protestierten Kritiker, dass Teheran zu viel an China verschenke.

In ähnlicher Weise unterzeichnete im Januar 2022 das Assad-Regime - verzweifelt nach ausländischem Kapital - ein „Memorandum of Understanding“, das es Syrien erlaubt, offiziell der BRI beizutreten. Die Notwendigkeit Syriens Bedarf an ausländischer Hilfe für den Wiederaufbau seines Landes nach einem jahrzehntelangen Bürgerkrieg bot Peking die Chance, angeblich humanitäre Hilfe und finanzielle Investitionen anzubieten, um seine Interessen im östlichen Mittelmeer zu fördern. Letztendlich wird behauptet, dass die VR China versucht, eine Eisenbahn durch den Iran und die Türkei nach Syrien zu bauen, weiter in die libanesische Hafenstadt Tripolis. Ein BRI-Korridor aus der Levante würde es der VR China ermöglichen, ihre Handelsrouten zu diversifizieren und die Abhängigkeit vom Suezkanal zu verringern, aber

das Risiko, das mit dem anhaltenden Syrien-Konflikt verbunden ist, und der Sturz des Assad-Regimes würde Pekings aktuelle Ambitionen mildern.

Ein Weg nach vorn: Unregelmäßige Abschreckung durch Gegenvoraussetzung

Mark Green, ehemaliger Administrator der USA Agentur für internationale Entwicklung, die beobachtete, dass die BRI Pekings Strategie ist, „ihre eigene Wirtschaft zu stimulieren, kritische ausländische natürliche Ressourcen zu gewinnen, strategische Vermögenswerte innerhalb der Empfängernationen zu erhalten und den wirtschaftlichen Zugang in geostrategischen Einfluss umzuwandeln“ - alles auf Kosten der Eigenständigkeit und Freiheit der angeblichen „Partnernationen“ der VR Chinas. Die eigennützigen Aktivitäten der Volksrepublik der Volksrepublik zeigen – wie das alte Nebensystem der Kriegsstaaten - dass die Volksrepublik versucht, wieder alle Straßen nach Peking zu bringen. Das muss aber nicht der Fall sein. Das räuberische Verhalten der Volksrepublik China sät den Samen seines eigenen Untergangs und bietet genügend Möglichkeiten, PRC-Fehlritte und subversives Verhalten durch multinationale und behördenübergreifende Partnernetzwerke zu beleuchten und zu verstärken.

Daher ist die zentrale Region ein Schwerpunkt, um die Abschreckung zu verstärken. Genauer gesagt ist die Zentralregion ein fruchtbarer Boden für eine Gegen-Raubtier-Kampagne, die der VR China die Vorteile verweigert, die sie zu gewinnen versucht - indem sie ihre anti-souveränen Aktivitäten beleuchtet, die Kosten für ihren ausbeuterischen Ansatz erhöht und Partner gegen Geschäfte mit der VR China, die ihre unabhängige Entscheidungsfindung an sich reißen, inskementieren.

Unregelmäßige Kriegsführungsaktivitäten bieten mehrere Möglichkeiten, zur Abschreckung beizutragen, sie die in der Zentralregion durch kognitive und finanzielle Vektoren manifestieren.

Erstens funktioniert kognitive Zugangsverweigerung, indem die Widerstandsfähigkeit der Partnernation gegen die Einflussoperationen der VR Chinas gefördert wird. Die genannten Fälle von PRC SOE-Korruption in Tadschikistan, Kirgisistan und den Vereinigten Arabischen Emiraten sind perfekte Beispiele für eine mögliche Impfung gegen zukünftige Versuche der VRRC, Souveränität an sich zu reißen. Das Hintertürgeschäft von Staatsunternehmen zu erklären, um die Schuldenfalle zu beleuchten, in der Partnernationen kurz davor stehen, verstrickt zu werden, ist ein wesentliches Werkzeug.

Im Falle Pakistans werden die Haushaltsprobleme mit der BRI durch öffentliche Ressentiments über die hohe Arbeitslosigkeit inmitten der Einfuhr chinesischer Arbeiter zur Fertigstellung von Infrastrukturprojekten noch verstärkt. Die Demonstranten behaupteten, dass die VR China von BRI-Projekten auf Kosten der lokalen Arbeiter profitiert. Das öffentliche Misstrauen, zumindest teilweise aufgrund der 60-Milliarden-Dollar-Infrastruktur-Schuldenfalle Pakistans, führte im April 2022 zu einem „Nicht-Vertrauens“-Wahlrecht für die Führung von Premierminister Imran Khan - und die detaillierte katalytische Potenzial der Menschenmacht, die Zwangs- und Anti-Staats-Ziele der Volksrepublik China in der Zentralregion zu verweigern.

Die Verweigerung des Finanzzugangs durch Finanzierung der Gegenbehandlung und die Unterstützung der Geheimdienste für Partnerländer und die US-Intermisphäre bietet eine komplementäre Möglichkeit, der VR China die Vorteile zu verweigern, die sich aus ihrer Zwangs- und illegalen Wirtschaftspolitik ergeben. Die Beleuchtung und gezielte Verbreitung und gezielte gezielte finanzielle Aktivitäten wie der

illegalen iranisch-chinesischen Ölhandel, zusammen mit den räuberischen BRI-Investitionen der VR Chinas, die die Partnersouveränität gefährden, sind [hochbezahlte Finanzziele](#) - die ein zusätzliches Risiko für die Gastgeberländer von Strafen wie Sanktionen und Status in der Finanzaktions-Task Force der G7 darstellen.

Der Drachen hungern

Der [jährliche DoD-Bericht 2021 an den Kongress](#) über den Stand der militärischen und sicherheitspolitischen Entwicklungen der VR China kam zu dem Schluss, dass das Ziel der BRI darin besteht, eine tiefe wirtschaftliche Integration mit ausgewählten Ländern zu entwickeln, ihre Interessen zu formen, um sich an den autokratischen Praktiken der Volksrepublik China anzupassen, und Kritik an der Politik der KPCh in sensiblen Fragen zu verhindern - wie [die interne Unterwerfung ihrer uigurischen muslimischen Bevölkerung in Xinjiang](#). Daher ist die BRI kein großartiges, gutartiges Unterfangen für globalen Frieden und Zusammenarbeit, sondern ein geschickt getarnter PRC-Vektor für die Erreichung globaler wirtschaftlicher Hegemonie und ausländischer Abhängigkeit.

Das globale Verhalten der Volksrepublik China zeigt, dass es sich um eine räuberische neokoloniale Macht handelt - *ein Drache in einem Pandaan*. Die globale Kampagne gegen die VR China muss das ausnutzen, was die VR China wirklich für Partnernationen in allen geografischen Kampfkommandanten sucht, nicht nur für das Indopazifische Kommando: *Abhängigkeit zweiter Klasse dependency auf Kosten des souveränen Wohlstands und der Sicherheit*.

Zusammen [vectors](#) bilden [kognitive](#) und [Vektoren](#) eine Gegen-Raub-Kampagne, die der VR China den Nutzen ihres neokolonialen Ansatzes verwehren könnte. Die Beleuchtung subversiven Verhaltens, das Impfen

von Partnern gegen die staatliche Ausbeutung und die Bereitstellung [behördenübergreifender Eskalationsoptionen](#) in der gesamten Finanz- und Wirtschaftsinstrumenten sind drei kritische Elemente, die irreguläre Kriegsführung zu einer Strategie der Abschreckung durch Verleugnung bringen kann. Um das PRC-Entscheidungsrechnungsschema über Taiwan und andere globale Bereiche von nationalem Interesse umfassend zu gestalten, müssen die Vereinigten Staaten diese übergroßen [Abschreckungsmöglichkeiten in der Grauzone durch unregelmäßige Kriegsführung](#) nutzen, um den chinesischen Drachen in der Zentralregion zu verhungern.

Haftungsausschluss: Die in diesem Artikel geäußerten Ansichten sind die der Autoren und spiegeln nicht die offizielle Politik oder Position des Department of the Air Force, des Verteidigungsministeriums oder der US-Regierung wider.

 Print  PDF